



16. Januar 2024
11. Elternbrief

Sehr geehrte, liebe Eltern,

nun hat das neue Kalenderjahr 2024 gerade begonnen - schon geht es flott in Richtung zweites Schulhalbjahr!

Zeugnisausgabe der dritten und vierten Klassen

Die Kinder der Klassen 3a und 3b sowie der Klassen 4a, 4b und 4c erhalten die Halbjahreszeugnisse am Freitag, dem 26.01.2024.

Die Viertklässler erhalten darüber hinaus die Empfehlung für die weiterführende Schule sowie den Anmeldeschein. Sie, liebe Eltern der vierten Klassen, haben die Möglichkeit, an diesem Tag Ihr Kind bereits um 10.30 Uhr von der Schule abzuholen. Informieren Sie bitte die Klassenleitungen schriftlich darüber, wenn Sie dies wünschen.

Halbjahresende

Am Freitag, dem **26.01.2024**, endet der Unterricht für alle Kinder um **11.15 Uhr**. Die OGS-Kinder werden betreut.

Friedenswoche

In das zweite Schulhalbjahr starten wir mit unserer „**Friedenswoche**“. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie über die Klassenlehrerinnen. In dieser Woche finden **JeKits 1, 2, 3 und 4** sowie das **Orchester Kunterbunt** statt.

Karneval

Das Karnevalskomitee der Schule hat getagt. Nähere Informationen werden folgen. Die veränderten **Unterrichtszeiten** an den Karnevalstagen entnehmen Sie bitte der Terminübersicht des letzten Elternbriefes oder unserer Schulhomepage.

AG-Angebote

Die zahlreichen, vielfältigen AGs, welche durch die Lehrerinnen und Lehrer erteilt werden, können wir auch im zweiten Schulhalbjahr weiterhin anbieten. Nach Karneval soll, mit Ausnahme der Kösch-AG und der Streitschlichter-AG, ein Wechsel stattfinden. Eine gemeinsame **Übersicht** der Schul- wie auch OGS-AG-Angebote mit einer entsprechenden **Abfrage** erhalten Sie demnächst.

HSU-Arabisch

Wegen einer Qualifikationsmaßnahme wird ab Februar der Herkunftssprachliche Unterricht nicht mehr am Mittwoch, sondern am **Dienstag** erteilt. Bitte berücksichtigen Sie diese Änderung auch bei der Anmeldung Ihres Kindes zu den AG-Angeboten.

Stattfinden wird der Unterricht dann für die angemeldete Kinder der Klassen:

- 1 und 2 im Zeitraum 12.15 Uhr – 13.45 Uhr
- 3 und 4 im Zeitraum 14.00 Uhr – 15.30 Uhr
- Für die weiterführenden Schulen von 16.00 Uhr – 17.30 Uhr.

Sie erhalten durch Frau Ahmad noch genaue Informationen.

Zuweisung von geflüchteten Menschen

Wie Sie dem Anschreiben der Stadt Bornheim entnehmen können, werden **Ende Januar** Schutzsuchende in der Gewerbehalle in der Brunnenallee 31 untergebracht. Hierzu gab es in der Unterkunft am Abend des 18.12.23 ein Informations- und Beratungsangebot für die Anwohner. Daran teilgenommen haben von Seiten der Schule in Vertretung der Elternschaft auch Frau Pitzke und Frau Echtermann. Darüber hinaus gab es letzte Woche Dienstag ein

weiteres Treffen hier in der Sebastian-Schule, gemeinsam mit zwei Vertreterinnen der Abteilung Sozialer Dienst der Stadt Bornheim, der Kitaleitung Lummerland, Frau Pitzke, Frau Echtermann, Frau van Vlyten, Herrn Schaefer und mir.

Besprochen wurden:

- **Bedenken und Sorgen** bezüglich der Sicherheit der Schülerinnen und Schüler auf dem Schulweg, dem Schulgelände und den Bereichen um die Unterkunft herum. Grundsätzlich kann davon ausgegangen werden, dass es zu keiner Gefährdung der Kinder und Erwachsenen rund um die Schule durch die Schutzsuchenden kommen wird. Das zeigen die Erfahrungsberichte auch aus anderen Bornheimer Unterkünften in unmittelbarer Schulinähe.
- **Verbindliche Absprachen und Vereinbarungen** sowie ein stetiger Austausch, um ein konfliktfreies, nachbarschaftliches Miteinander von Anfang an zu ermöglichen. Dazu tragen bei (s. auch Anschreiben der Stadt Bornheim):
 - Die Präsenz des beauftragten Sicherheitsdienstes rund um die Uhr
 - Die Meldung von Vorkommnissen an den Sozialen Dienst oder das Ordnungsamt
 - Die Besprechung von grundlegenden Verhaltensregeln (inklusive Aufklärung über das Brauchtum an Karneval) durch Mitarbeitende des Sozialamtes
 - Die Festlegung von Kommunikationswegen und Ansprechpartnern zwischen der Sebastian-Schule und dem Sozialamt zwecks Informationsaustausches und Beschwerdemanagement
 - Regelmäßige Treffen der oben genannten Personen
- **Beteiligung der Kinder und Erwachsenen** unserer Schule durch das Einbringen von Ideen und Unterstützungsangeboten oder ehrenamtlichem Engagement, welche dem Leitbild unserer Schule (s. Logo der Sebastian-Schule) entsprechen sowie gelebte Toleranz und gegenseitigen Respekt sichtbar machen und darüber hinaus einen Beitrag zur Demokratiebildung, Bildung für nachhaltige Erziehung der Schülerinnen und Schüler darstellt.

Sollten Sie darüber hinaus Fragen oder Bedenken haben, kommen Sie auf Ihre Klassenpflegschaftseltern oder auch immer gerne auf mich zu.

Mit herzlichen Grüßen

Beate Schöpe